

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
ViGo Bioenergy GmbH (vormals: LIQUIND 24/7 GmbH) Berlin	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021	15.11.2022

ViGo Bioenergy GmbH (vormals: LIQUIND 24/7 GmbH)

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021**Bilanz****Aktiva**

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen	22.947.565,98	13.120.408,34
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	123.675,00	132.767,00
II. Sachanlagen	22.773.370,98	12.939.621,34
III. Finanzanlagen	50.520,00	48.020,00
B. Umlaufvermögen	9.971.171,13	2.979.369,97
I. Vorräte	1.184.173,61	103.333,76
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.053.002,99	1.460.324,96
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.733.994,53	1.415.711,25
C. Rechnungsabgrenzungsposten	64.909,37	38.103,98
Summe Aktiva	32.983.646,48	16.137.882,29

Passiva

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital	5.492.632,78	3.690.186,33
I. Gezeichnetes Kapital	179.137,00	179.137,00
II. Kapitalrücklage	4.545.024,48	4.545.024,48
III. Verlustvortrag	1.033.975,15	1.839.724,51
IV. Jahresüberschuss	1.802.446,45	805.749,36
B. Rückstellungen	1.445.769,49	302.457,39
C. Verbindlichkeiten	24.046.508,75	11.180.167,59
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.998.735,46	965.070,98
Summe Passiva	32.983.646,48	16.137.882,29

Anhang für das Geschäftsjahr 2021**Allgemeine Angaben**

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den §§ 242 ff. und den §§ 264 ff. des Handelsgesetzbuches (HGB) und den Vorschriften des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) sowie den einschlägigen Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist entsprechend § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Gesellschaft nimmt die für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Angabenerleichterungen der §§ 274a, 276 und 288 in Anspruch (Merkmale der mittelgroßen Kapitalgesellschaft liegen erstmalig vor).

Die Gesellschaft hat von der Befreiungsvorschrift nach § 264 Abs. 1 Satz 3 HGB Gebrauch gemacht und auf die Aufstellung eines Lageberichts verzichtet.

Daneben werden für die Veröffentlichung des Jahresabschlusses die größenabhängigen Erleichterungen nach § 326 HGB genutzt.

Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Die zu Anschaffungskosten aktivierten immateriellen Vermögensgegenstände werden linear pro rata temporis über die voraussichtliche Nutzungsdauer planmäßig linear abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, solche mit zeitlich begrenzter Nutzungsdauer abzüglich planmäßiger Abschreibungen, angesetzt. Die beweglichen Anlagegüter werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer pro rata temporis linear abgeschrieben.

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren erfolgt zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung von Anschaffungsnebenkosten und -preisminderungen bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert.

Von dem Wahlrecht zur Aktivierung von Fremdkapitalzinsen nach § 255 Abs. 3 HGB als Herstellungskosten wird kein Gebrauch gemacht.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalbetrag angesetzt.

Die flüssigen Mittel sind in Höhe ihres Nennwerts angesetzt.

Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, sind unter dem Rechnungsabgrenzungsposten aktiv abgegrenzt.

Bei Bildung der Rückstellungen ist den erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angemessen Rechnung getragen worden. Sie sind in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem jeweiligen Erfüllungsbetrag passiviert.

Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

	Geschäftsjahr	davon mit Restlaufzeit mehr als 1 Jahr	Vorjahr	davon mit Restlaufzeit mehr als 1 Jahr
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.053.002,99 €	178.055,47 €	1.460.324,96 €	11.820,73 €

Unter den Forderungen werden Forderungen gegen Gesellschafter von 0,00 € ausgewiesen (Vorjahr: 0,00 €).

Eigenkapital

Das Stammkapital von 179.137,00 € ist mit dem Nennbetrag angesetzt

Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten

	Geschäftsjahr	davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	Vorjahr	davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr
Verbindlichkeiten	24.046.508,75 €	11.593.683,29 €	11.180.167,59 €	3.740.965,43 €

Unter den Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern von 5.533,509,77 € ausgewiesen (Vorjahr: 3.558.511,89 €).

Sonstige Angaben

Anteilsbesitz

An den nachfolgend aufgeführten Unternehmen besteht ein Anteilsbesitz von mindestens 20%

Name und Sitz der Gesellschaft	Anteil am Kapital in %	Eigenkapital in Tsd. (EUR)	Ergebnis in Tsd. (EUR)	Geschäftsjahr
Liquid Services GmbH	100	25	0	2021
Liquid Marine GmbH	100	25	- 152	2021

Geschäftsführung

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres lag die Führung der Geschäfte unverändert bei Herrn Christian Schneider und Herrn Gabor Beyer. Mit Beschluss vom 16.09.2021 wurde Herr Sander Schot zum 3. Geschäftsführer bestellt.

Die Voraussetzungen des § 264 Abs. 2 Satz 2 HGB liegen hinsichtlich dieses Jahresabschlusses nicht vor.

Soweit dieser Anhang keine Angaben über sonstige, nach den §§ 264 ff, 284 ff HGB angabepflichtige Sachverhalte enthält, haben diese im Geschäftsjahr nicht vorgelegen.

Berlin, 22.03.2022

Christian Schneider

Gabor Beyer

Sander Schot

Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am 31.10.2022.

